



# Xerox® Integrated Solutions

## Skalierbare Output Management Lösungen für Mainframe- und Open Systems-IT Infrastrukturen

**Mehr Flexibilität und niedrigere Kosten für die Output-Steuerung durch reduzierten Administrationsaufwand und Hardware-Konsolidierung.**



Xerox  
Business  
Partner

LRS® Output Management Lösungen für z/OS, UNIX, Linux und Windows unterstützen

Unternehmen mit Xerox® Hardware bei der kontrollierten Verteilung von Dokumenten an Produktionsdrucker, dezentrale Drucker, komplementäre Druckserver sowie Automated Document Factories (ADF).

### Dedizierte Hardware-Anbindung eliminieren

Viele Unternehmen sind applikationsbedingt gezwungen, ihren etablierten LCDS-, AFPDS- und Line-mode-Output an TCP/IP-definierte Drucker und Server zu übermitteln. Einer der Vorteile, den LRS-Kunden an den z/OS-basierenden VPS® -Lösungen schätzen, ist die Tatsache, dass sie damit die gesamte Druckabwicklung von einer einzigen Stelle aus kontrollieren können.

**Beispiel:** Eine Krankenversicherung kann pro Monat €23.000 einsparen, weil die Kanalanbindung an sechzehn DP180- und zwei DP6180-Drucker nicht mehr erforderlich ist. Durch Nutzen der bestehenden LRS- VPS® Lösung in Kombination mit einem anderen LRS Modul erübrigte sich die Kanal-Anbindung. Alle Xerox-Drucker wurden auf TCP/IP umgestellt.

Diese Lösung reduzierte die Kosten und steigerte den Datendurchsatz um 600 % im Vergleich zu einem Kanal gleicher Bandbreite.

### Vereinfachung von Fehlerbehebung und Remote-Abläufen

Unternehmen erweitern ihre Remote-Site-Operationen oder etablieren Disaster-Recovery (D/R)-Szenarien durch Implementieren einer Lösung, die ohne dedizierte Drucker-Connectivity-Hardware auskommt.

**Beispiel:** Eine Apothekenkette musste standortübergreifend eine neue D/R-Stelle einführen. Mithilfe einer von Xerox empfohlenen LRS-Lösung gelang es, Extrakosten von €205.000 für eine Kanalverlängerung zu vermeiden.

Dank der kostengünstigen Lösung war es möglich, zwei TCP/IP-Xerox-Drucker an dem neuen D/R-Standort einzurichten und drei DP155MX-Drucker vom Kanal auf TCP/IP umzustellen.

In Zusammenarbeit mit Xerox und IBM Global Services half LRS dem Kunden bei der Implementierung der Lösung und der Migration der Drucker zu TCP/IP.

Innerhalb einer Woche war die Apothekenkette in der Lage, ihren Output zu verwalten und auf die installierten Drucker zu verteilen.

*Eine Krankenversicherung spart monatlich €23.000 und eliminiert die Notwendigkeit für weitere Kanalverlängerung— dank des Einsatzes von Xerox-Druckern.*

### Konvertieren von Datenströmen auf z/OS, UNIX oder Windows

In „gemischten“ Umgebungen, die mit AFPDS- und LCDS-Output arbeiten, kann AFP auf dem Host in PCL oder PostScript konvertiert und das Ergebnis an Xerox-Drucker übermittelt werden.

Dadurch werden Betriebsabläufe rationalisiert, die PSF-Kosten gesenkt, die Channel-Kosten und unnötige Hardware eliminiert.

Unternehmen transformieren ihre Ausgabe, um die Auslastung der Remote-Drucker zu optimieren und die Anforderungen an Geräte und Konnektivität zu vereinfachen.

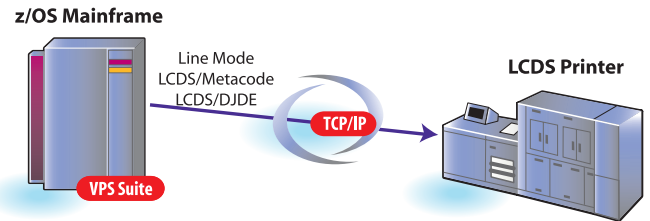
Beispielsweise können Unternehmen LCDS auf einem Windows/UNIX-Server oder auf z/OS in PostScript konvertieren und ihren LCDS-Output auf dem gleichen PostScript-fähigen Xerox-Drucker ausgeben, der auch für andere offene Systeme eingesetzt wird.

# Xerox Integrated Solutions – Product Highlights

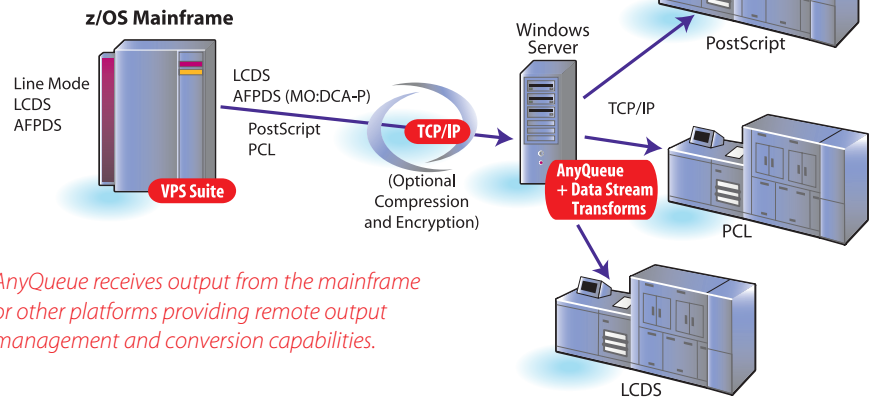
LRS bietet Lösungen zur Steuerung der Xerox DocuSP®-Controller und Druckerreihe sowie der Xerox Office/Workgroup S/W Druck- und Farbdrucksysteme. Xerox empfiehlt die LRS Output Management Lösungen für die Steuerung und Kontrolle komplexer Umgebungen mit Hochgeschwindigkeitsdruckern und Produktionsdruckservern.

## Integrierte Produktionsdruckfunktionen

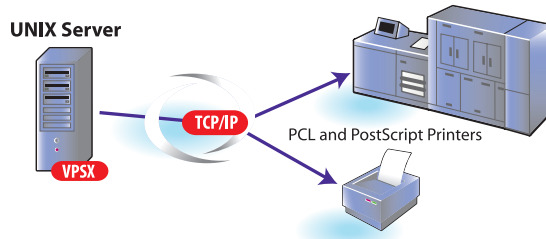
- VMCF bietet zentrale Überwachung von SNA-, TCP/IP-, JES- und PSF-Druckern.
- Datenkonvertierung: AFPDS in PCL, PostScript oder PDF.
- Datenkonvertierung: LCDS in PostScript, PDF, PCL oder AFP.
- Ein zusammen mit Xerox entwickeltes VPS®-Modul sendet LCDS-Output von z/OS an LCDS-fähige Drucker und bietet TCP/IP-Streaming-Sockets-Connectivity für den DocuSP/ EPS-Controller.
- Komprimierung und Verschlüsselung sorgen für absolut vertrauliche Datenübertragung zwischen VPS, VPSX, AnyQueue® und an Drucker mit Dekodierungsfunktion.
- VPSX® ist eine auf UNIX basierende SAP zertifizierte Lösung. VPSX steuert und verwaltet Produktions- und Netzwerkdrucker, erfasst Auslastungsdaten, unterstützt Konvertierung und ist Browser-basiert administrierbar.



*VPS eliminates the need for dedicated connectivity hardware, providing a single point of control and data stream conversions.*



*AnyQueue receives output from the mainframe or other platforms providing remote output management and conversion capabilities.*



*VPSX manages and delivers distributed output to workgroup and production printers.*

## VPS Suite – Output Management Produktionsdruck Umgebung

- SAPI Schnittstelle zu JES
- Browser-basierte Outputverteilung in verteilten und Produktionsdruckumgebungen
- LPR/LPD und Sockets-Unterstützung, Checkpointing/ Fehlerbehebung zu AnyQueue, Zustellung von Ausgabe an sämtliche TCP/IP-Zieladressen
- Enthält VPS- MO:DCA Utility für die Zustellung (AFP-Output und Ressourcen) an Server-Destinationen mit AnyQueue

## AnyQueue – Druckserver-Unterstützung

- Windows- oder UNIX-Lösung unterstützt Sockets, Fehlerbehebung, Komprimierung und Verschlüsselung direkt an Drucker oder Druckserver
- Robuste Tools für Komprimierung, Verschlüsselung, Konvertierung und Verteilung von Druckdaten
- Browser-basierte Output-Steuerung
- Steuert und verwaltet Produktions- und

Weiterführende Informationen unter: [www.VPS.com](http://www.VPS.com)